

# ZertifikateReport

## 40/2020

17.  
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...

  
Walter Kozubek,  
Herausgeber ZR

Werbung



BNP PARIBAS | ZERTIFIKATE

Der kürzeste Weg zu Ihrem Produkt: [www.bnp.de](http://www.bnp.de)

## Inhalt



### MorphoSys vor Stabilisierung?

S.2

Wer bei MorphoSys mit moderat steigenden oder zumindest seitwärts tendierenden Kursen rechnet, kann mit den Discount- und Bonus-Zertifikaten sowie der Aktienanleihe von den relativ hohen Volatilitäten positionieren.



### Deutsche Börse-Discounter mit 9%-Chance und 17% Abschlag

S.3

Die Deutsche Börse zählt wegen ihres krisenresistenten Geschäftsmodells zu den solidesten Werten im DAX. Mit Discount-Zertifikate auf die Deutsche Börse-Aktie können Anleger in den nächsten Monaten auch dann zu positiven Renditen gelangen, wenn sich der Aktienkurs nicht wunschgemäß günstig entwickelt.



### Kurzfristig seitwärts? Strategien auf Bayer

S.5

Trading-orientierte Anleger, die von einer Bodenbildung der Bayer-Aktie ausgehen, können mit den kurzfristigen Strategien von einem Rückgang der Volatilität und / oder einer Seitwärtsbewegung profitieren.



### Apple-Anleihe mit 8% Zinsen und 35% Sicherheitspuffer

S.6

Mit der neuen Memory Express-Anleihe auf Apple können Anleger in maximal 5 Jahren bei einem bis zu 35-prozentigen Kursrückgang der Aktie eine Jahresbruttorendite von 8,00 Prozent erwirtschaften.



### Geldmarkt/Anleihe-Kombination: Covestro-Duo Rendite-Anleihe

S.7

Wer in die neue Duo Rendite-Anleihe auf die Covestro-Aktie investiert, bekommt bereits nach einem halben Jahr die Hälfte seines Kapitaleinsatzes zurückbezahlt.

## MorphoSys vor Stabilisierung?

Autor: Thorsten Welgen

Mit 3,15 Mrd. Euro Marktkapitalisierung gehört der biopharmazeutische Onkologie- und Antikörper-Spezialist MorphoSys zu den kleineren MDAX-Werten. Nachdem sich die Aktie von den März-Tiefs bei 68 Euro bis Mitte Juli nahezu verdoppelt hatte, belasteten zuletzt der Abschied des Finanzvorstands und eine Wandelanleihen-Emission den Kurs. Aktuell notiert die MorphoSys-Aktie (DE0006632003) bei 93,50 Euro – wer auf eine Stabilisierung setzt, findet bei Zertifikaten interessante Renditechancen.

### Discount-Strategie mit 12 Prozent Puffer (Dezember 2020)

Kurzfristig orientierten Anlegern bietet das Discount-Zertifikat der HypoVereinsbank mit der ISIN [DE000HX26TA7](#) einen Sicherheitspuffer von 12,1 Prozent. Aus der Differenz von Höchstbetrag (Cap) bei 85 Euro und dem Preis von 82,09 Euro errechnet sich eine Renditechance von 2,91 Euro oder 18,4 Prozent p.a. Schließt die Aktie am Bewertungstag 18.12.20 unter dem Cap, gibt's eine MorphoSys-Aktie.

### Bonus-Strategie mit 20 Prozent Sicherheitspuffer (März 2021)

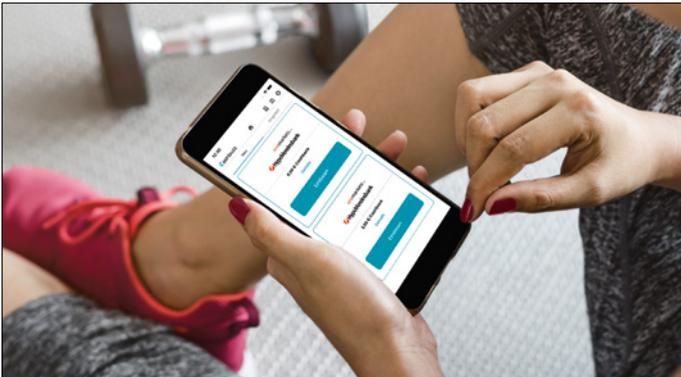
Das Bonus-Zertifikat mit Cap der BNP Paribas (ISIN [DE000PF28EC1](#)) ist mit einem Bonusbetrag und Cap von 110 Euro ausgestattet. Sofern die Barriere bei 75 Euro bis zum Bewertungstag (19.3.21) niemals verletzt wird, erhalten Anleger den Bonus- und Höchstbetrag. Beim Kaufpreis von 96,66 Euro liegt der maximale Gewinn bei 13,34 Euro, was einer Rendite von 32,2 Prozent p.a. entspricht. Das Aufgeld dieser Strategie liegt bei 3,3 Prozent. Bei Bruch der Barriere erfolgt ein Barausgleich.

### Einkommensstrategie mit 7 Prozent Puffer (Juni 2021)

Die Aktienanleihe der SG mit der ISIN [DE000SB58K30](#) zahlt unabhängig von der Kursentwicklung einen Kupon von 10,5 Prozent p.a. Durch den Einstiegskurs knapp unter pari liegt die effektive Rendite bei 12,4 Prozent p.a., wenn die Aktie am Bewertungstag (18.6.21) auf oder über dem Basispreis von 87,04 Euro schließt. Dann erhalten Anleger auch den gesamten Nominalbetrag zurück; andernfalls beziehen sie 11 Aktien gemäß Bezugsverhältnis (= 1.000 Euro / 87,04 Euro, Bruchteile in bar).

**ZertifikateReport-Fazit:** Wer bei MorphoSys mit moderat steigenden oder zumindest seitwärts tendierenden Kursen rechnet und das Risikobewusstsein für Werte aus der „zweiten Reihe“ mitbringt, kann mit den Discount- und Bonus-Zertifikaten sowie der Aktienanleihe von den relativ hohen Volatilitäten positionieren.

Werbung



**Cashback Trading**  
Traden für 0 €\*

onemarkets by  
UniCredit  
Corporate & Investment Banking

\*MEHR INFOS

## Deutsche Börse-Discounter mit 9%-Chance und 17% Abschlag

Die Deutsche Börse-Aktie (ISIN: DE0005810055) konnte sich von ihrem langjährigen Tiefstand vom 18. März 2020 bei 92,92 Euro bis zum 22. Juli 2020, als die Aktie bei 170,15 Euro ihr Allzeithoch verzeichnete, eindrucksvoll und vor allem schnell nach oben hin absetzen. Obwohl sich die rege Handelstätigkeit wegen der gestiegenen Unsicherheit positiv auf die Gewinnzahlen der Deutsche Börse auswirkte, geriet der Aktienkurs wegen der Befürchtung, das Gewinnwachstum nicht im Tempo der Vormonate beibehalten zu können, unter Druck. Seit ihrem Allzeithoch bröckelte die Aktie innerhalb der vergangenen drei Monate um 14 Prozent auf ihr aktuelles Niveau im Bereich von 144 Euro ab.

**Die Anlage-Idee:** Die Deutsche Börse könnte zu jenen Unternehmen zählen, die relativ unbeschadet durch die Krise kommen könnten. Wer nun ein Investment in die Deutsche Börse-Aktie in Erwägung zieht und das zweifellos vorhandene Kursrisiko des direkten Aktienkaufs spürbar reduzieren möchte, könnte eine Investition in ein Discount-Zertifikat auf die Deutsche Börse-Aktie ins Auge fassen. Mit Discount-Zertifikaten können Anleger bis in den nächsten Monaten auch dann zu hohen Renditen gelangen, wenn die Aktie weiter nachgibt.

Bei Discount-Zertifikaten ist im Unterschied zu Bonus-Zertifikaten ausschließlich der am Bewertungstag relevante Schlusskurs für das Veranlagungsergebnis von Bedeutung und nicht der Kursverlauf der Aktie während der Laufzeit des Zertifikates. Deshalb setzen risikoaverse Anleger in solch volatilen Zeiten wie derzeit eher auf Discount- als auf Bonus-Zertifikate.

**Die Funktionsweise:** Wenn die Deutsche Börse-Aktie am Bewertungstag des Zertifikates auf oder oberhalb des Caps, der den höchsten Auszahlungsbetrag des Zertifikates definiert, notiert, dann wird das Discount-Zertifikat mit seinem Höchstbetrag von 130 Euro zurückbezahlt.

**Die Eckdaten:** Beim J.P.Morgan-Discount-Zertifikat (ISIN: [DE000JM5FK98](#)) auf die Deutsche Börse-Aktie befindet sich der Cap bei 130 Euro. Bewertungstag ist der 17. Dezember 2021, am 24. Dezember 2021 wird das Zertifikat zurückbezahlt. Beim Deutsche Börse-Aktienkurs von 144,03 Euro konnten Anleger das Zertifikat mit 119,37 Euro kaufen. Das Zertifikat ist somit um 17,12 Prozent billiger als die Aktie.

**Die Chancen:** Da Anleger das Zertifikat derzeit mit 119,37 Euro erwerben können, ermöglicht es in den nächsten 14 Monaten einen Bruttoertrag von 8,91 Prozent, wenn der Aktienkurs am Bewertungstag auf oder oberhalb des Caps von 130 Euro notiert.

**Die Risiken:** Notiert die Deutsche Börse-Aktie am Bewertungstag unterhalb des Caps von 130 Euro, dann wird das Zertifikat mit dem am Bewertungstag festgestellten Schlusskurs der Aktie zurückbezahlt. Befindet sich der Aktienkurs dann unterhalb des Kaufpreises des Zertifikates, also unterhalb von 119,37 Euro, dann wird das Zertifikate-Investment – vor Spesen – einen Verlust verursachen.

Werbung



© UBS 2020. All rights reserved.

# Schlussglocke

Die Trading-Webinarreihe,  
präsentiert von UBS.

Jetzt anmelden unter  
[ubs.com/schlussglocke](https://ubs.com/schlussglocke)



Morgan Stanley

# Smarter Broker, smarte Trades: Alle Produkte 0,00 €.



Mit Morgan Stanley handeln Sie die breiteste Auswahl an Basiswerten und Hebelprodukten. Traden Sie alle unsere Produkte bei Smartbroker für 0,00 €. Dauerhaft. Denn auch hier sind wir jetzt Premium-Partner und Sie sind wieder einmal einen Trade voraus.

[www.zertifikate.morganstanley.com](http://www.zertifikate.morganstanley.com)

**EINEN TRADE VORAUS**

Diese Werbeanzeige wurde lediglich zu Informationszwecken erstellt. Bei den dargestellten Wertpapieren handelt es sich um Inhaberschuldverschreibungen. Der Anleger trägt grundsätzlich bei Kursverlusten des Basiswertes sowie bei Insolvenz der Emittentin ein erhebliches Kapitalverlustrisiko bis hin zum Totalverlust. Eine ausführliche Darstellung möglicher Risiken sowie Einzelheiten zu den Produktkonditionen sind den Angebotsunterlagen (den endgültigen Bedingungen, dem relevanten Basisprospekt einschließlich etwaiger Nachträge dazu sowie dem Registrierungsdocument) zu entnehmen. Etwaige hierin genannte Wertpapiere dürfen zu keiner Zeit direkt oder indirekt in den Vereinigten Staaten von Amerika (einschließlich aller dieser Jurisdiktion unterliegenden Territorien und Außengebiete) oder an U.S.-Personen („U.S. persons“ wie in Regulation S des U.S. Securities Act 1933 oder dem U.S. Internal Revenue Code (jeweils in der jeweils geltenden Fassung) definiert) angeboten oder verkauft, verpfändet, abgetreten, ausgeliefert oder anderweitig übertragen, ausgeübt oder zurückgezahlt werden.  
© Copyright 2020 Morgan Stanley & Co. International plc. Alle Rechte vorbehalten.

## Kurzfristig seitwärts? Strategien auf Bayer

Autor: Thorsten Welgen

Ob man einen 3- oder 6-Monats- oder einen 1-, 5- oder 10-Jahres-Vergleich zwischen der Bayer-Aktie (ISIN DE000BAY0017) und dem DAX-Kursindex vornimmt, das Ergebnis fällt immer verheerend für die Leverkusener aus: Monsanto-Übernahme, Glyphosat-Klagen, Sonderbelastungen im Agrargeschäft von Bayer Crop Science – zuletzt hat eine kräftige Gewinnwarnung (1.10.20) den Kurs nach unten und Volatilität nach oben schnellen lassen. Nächster Termin: Am 3.11.20 werden die Q3-Zahlen veröffentlicht – nach der Gewinnwarnung sollten hier keine weiteren (bösen) Überraschungen mehr lauern. Für kurzfristig-spekulativ orientierte Anleger ergeben sich interessante Renditechancen.

### Bayer Mitte Dezember über 40 Euro

Ganze 11 Prozent Puffer bietet das Discount-Zertifikat von Morgan Stanley mit der ISIN [DE000MF9BGV0](#). Bei einem Preis von 38,85 Euro und einem Cap (Höchstbetrag) von 40 Euro errechnet sich eine maximale Renditechance von 1,15 Euro oder 15,6 Prozent p.a., sofern die Aktie am Bewertungstag 18.12.20 zumindest auf Höhe des Caps schießt. Andernfalls erhalten Anleger einen Barausgleich in Höhe des Schlusskurses.

### Bayer Mitte Dezember über 37 Euro

Auch mit 17 Prozent Puffer ist noch Rendite drin: Der Discounter mit der ISIN [DE000MF9BGS6](#) (ebenfalls Morgan Stanley) bringt 7,5 Prozent p.a. ein, wenn die Bayer-Aktie am Bewertungstag 18.12.20 oberhalb des Caps von 37 Euro notiert. Unterhalb der Marke erfolgt ein Barausgleich.

### Bayer bis Mitte Dezember immer über 35 Euro

Mehr Puffer plus Rendite gibt's beim Bonus-Zertifikat mit Cap der BNP Paribas (ISIN [DE000PZ8H3L5](#)): Es ist mit einer Barriere bei 35 Euro ausgestattet (Puffer 20,3 Prozent). Sofern diese bis zum Bewertungstag 18.12.20 niemals berührt oder unterschritten wird, zahlt das Zertifikat den Bonus- und Höchstbetrag von 48 Euro aus. Bei einem Kaufpreis von 45,90 Euro (Aufgeld 5 Prozent) beträgt die Renditechance 2,10 Euro oder 25,6 Prozent p.a. Wird die Barriere verletzt, erfolgt ein Barausgleich.

**ZertifikateReport-Fazit:** Trading-orientierte Anleger, die von einer Bodenbildung der Bayer-Aktie ausgehen, können mit den kurzfristigen Strategien von einem Rückgang der Volatilität und / oder einer Seitwärtsbewegung profitieren.

Werbung

**SIE SUCHEN DAS  
INVESTMENT MIT  
DEM GEWISSEN  
EXTRA?**

Sichern Sie sich attraktive Renditechancen mit Bonus-Zertifikaten der Société Générale.

Mehr erfahren unter:  
[www.sg-zertifikate.de/bonus-zertifikate](http://www.sg-zertifikate.de/bonus-zertifikate)



## Apple-Anleihe mit 8% Zinsen und 35% Sicherheitspuffer

Neben den US-Technologieriesen wie Amazon, Alphabet und Microsoft zählt auch die Apple-Aktie (ISIN: US0378331005) zu jenen Werten, die zu einem wesentlichen Teil für den Höhenflug der US-Aktienindizes verantwortlich sind. Obwohl die Mehrheit der Experten die Apple-Aktie zum Kauf empfiehlt, könnte ein direktes Aktieninvestment auf dem historisch hohem Kursniveau doch mit einem erheblichen Risiko verbunden sein.

Für Anleger, die dieses Risiko abfedern möchten und die Chance an der vollständigen Partizipation an zukünftigen Kurssteigerungen der Apple-Aktie gegen hohe jährliche Zinszahlungen eintauschen wollen, könnte eine Investition in die derzeit zur Zeichnung angebotene Memory Express-Anleihe der Erste Group interessant sein.

### 8,00% Zinsen, 35% Sicherheitspuffer

Der Apple-Schlusskurs vom 29.10.20 wird als Ausübungspreis für die Memory Express-Anleihe fixiert. Bei 65 Prozent des Ausübungspreises wird sich die Barriere befinden. Notiert die Aktie am ersten Bewertungstag in einem Jahr, und zwar am 25.10.21 auf oder oberhalb des Ausübungspreises, dann wird die Anleihe mit 100 Prozent plus einer Zinszahlung in Höhe von 8,00 Prozent zurückbezahlt. Wird der Aktienkurs an diesem Tag zwischen der Barriere und dem Ausübungspreis gebildet, dann wird nur der 8,00-prozentige Zinskupon ausbezahlt und die Laufzeit der Anleihe verlängert sich zumindest um ein weiteres Laufzeitjahr, nach dem die gleiche Vorgangsweise wie am ersten Bewertungstag angewendet wird. Befindet sich der Aktienkurs an einem der Bewertungstage unterhalb der Barriere, dann entfällt die Zinszahlung für das vorangegangene Laufzeitjahr. Die entgangene Zinszahlung wird nachbezahlt, wenn der Aktienkurs an einem der nachfolgenden Bewertungstage wieder oberhalb der Barriere gebildet wird.

Läuft die Anleihe bis zum letzten Bewertungstag (23.10.25), dann wird sie mit dem Nennwert und den ausstehenden Zinszahlungen getilgt, wenn die Aktie oberhalb der Barriere notiert. Befindet sich die Apple-Aktie an diesem Tag mit mindestens 35 Prozent im Vergleich zum Ausübungspreis im Minus, dann wird die Anleihe mittels der Lieferung einer am 29.10.20 errechneten Anzahl von Aktien getilgt.

Die Erste-Memory Express-Anleihe auf die Apple-Aktie, maximale Laufzeit bis 30.10.25, ISIN: **AT0000A2JYS9**, kann derzeit in einer Stücklung von 1.000 Euro mit 2 Prozent Ausgabeaufschlag gezeichnet werden.

**ZertifikateReport-Fazit:** Diese Memory Express-Anleihe auf die Apple-Aktie ermöglicht in maximal 5 Jahren bei einem bis zu 35-prozentigen Kursrückgang der Aktie eine Bruttojahresrendite in Höhe von 8,00 Prozent.

Werbung

Werbung der Landesbank Baden-Württemberg



**Nachhaltigkeit  
liegt uns am Herzen –  
auch bei der Geldanlage.**

Jetzt mehr erfahren →

Informieren Sie sich zu Anlagemöglichkeiten, die sich für Sie und für künftige Generationen auszahlen unter [www.LBBW-markets.de/nachhaltigkeit](http://www.LBBW-markets.de/nachhaltigkeit).

Bereit für Neues

**LB BW**

## Geldmarkt/Anleihe-Kombination: Covestro-Duo Rendite-Anleihe

Die Covestro-Aktie (ISIN: DE0006062144) konnte sich von ihrem Jahrestief vom März bei 23,54 Euro bis zum 18.9.20 auf ein Jahreshoch bei 48,82 Euro steigern. Danach trat die Aktie in eine volatile Seitwärtsbewegung innerhalb der Bandbreite von 42 Euro bis 46 Euro ein. Nach der in der Vorwoche erfolgreich umgesetzten Kapitalerhöhung zog die Aktie wieder deutlich an und näherte sich dem oberen Rand der Tradingrange an.

Erfüllen sich die optimistischen Prognosen jener Experten, die nach den besser als erwartet ausgefallenen vorläufigen Geschäftszahlen von einer baldigen Überwindung der Krise ausgehen und die Aktie mit Kurszielen von bis zu 55 Euro (DZ Bank) zum Kauf empfehlen, dann könnte sich der Aktienkurs auch in den nächsten Monaten zumindest stabil entwickeln.

Für Anleger, die sich eine halbwegs stabile Kursentwicklung der Covestro-Aktie zunutze machen wollen, um in den nächsten Jahren zu einer über der Inflationsrate liegenden Rendite zu gelangen, könnte eine Investition in die aktuell zur Zeichnung angebotene Duo Rendite-Anleihe der Landesbank Baden-Württemberg interessant sein.

### 50% Rückzahlung nach 6 Monaten

Der Schlusskurs der Covestro-Aktie vom 6.11.20 wird als Startwert für die Duo Rendite-Anleihe (ISIN: **DE000LB2TAV5**) fixiert. Bei 80 Prozent des Startwertes wird sich der Basispreis befinden. Bei einem angenommenen Covestro-Startwert von 44,30 Euro errechnet sich somit ein Basispreis von 35,44 Euro.

Unabhängig von der Kursentwicklung der Aktie erhalten Anleger am 26.5.21 einen Zinsertrag von 2,40 Prozent pro Jahr gutgeschrieben. Außerdem wird an diesem Tag bereits die Hälfte des Kapitaleinsatzes zurückbezahlt. Nach den verbleibenden zwei Laufzeitjahren erhalten Anleger für den nunmehr auf 500 Euro reduzierten Nennwert an den Zinszahlungstagen (26.5.22 und 26.5.23) eine Zinszahlung von 2,40 Prozent pro Jahr gutgeschrieben.

Notiert die Aktie am letzten Bewertungstag (19.5.23) auf oder oberhalb des Basispreises, dann wird die Anleihe mit dem reduzierten Teilbetrag von 500 Euro zurückbezahlt. Befindet sich der Aktienkurs an diesem Tag unterhalb des Basispreises, dann wird die Anleihe mittels der Lieferung von Covestro-Aktien erfolgen. Die Anzahl der zu liefernden Aktien errechnet sich, indem der reduzierte Teilbetrag durch den Basispreis dividiert wird. Bei einem angenommenen Basispreis von 35,44 Euro erhalten Anleger  $(500:35,44)=14,10836$  Covestro-Aktien, wobei der Gegenwert des Bruchstückanteils gutgeschrieben wird.

**ZertifikateReport-Fazit:** Mit der neuen Duo-Rendite-Anleihe auf die Covestro-Aktie können Anleger in den nächsten 2,50 Jahren bei einem bis zu 20-prozentigen Kursrückgang der Aktie eine Jahresbruttorendite von 2,40 Prozent erwirtschaften.

## ZertifikateReport IMPRESSUM

**Impressum:** "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: [info@zertifikaterreport.de](mailto:info@zertifikaterreport.de), Herausgeber Walter Kozubek, [info@zertifikaterreport.de](mailto:info@zertifikaterreport.de) und Claus Schaffelner, [info@zertifikaterreport.de](mailto:info@zertifikaterreport.de)

**Disclaimer:** Die Inhalte des ZertifikateReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigkeit irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens!